

15.07

Stadtrat

In- und Auslandhilfe

Vergaben 2023

Zustimmung

Am 10. Juni 2001 haben die Bülacher Stimmberechtigten entschieden, dass die Stadt jährlich max. 1% des einfachen Steuerertrags zur Finanzierung langfristiger Projekte in Entwicklungsgebieten aufwendet. Die zur Verfügung stehende Summe soll zu gleichen Teilen für die In- und Auslandhilfe verwendet werden.

Das Stadtparlament stellte mit dem Voranschlag 2023 total 100'000 Franken für Hilfsprojekte bereit, d. h. 50 000 Franken für die Inland- und 50 000 Franken für die Auslandhilfe.

In- und Auslandhilfe

Aufgrund der eingegangenen Unterstützungsgesuche liegen folgende Vergabeanträge vor, die den Vergaberichtlinien entsprechen:

Inlandhilfe

Im August 2023 wurden der Organisation «get lost cancer» bereits 2 000 Franken überwiesen und 15 000 Franken der Stiftung Wisli zugesprochen.

- Brühlgut-Stiftung, Winterthur
Menschen mit Beeinträchtigung beruflich begleiten 5 000 Franken
- Beratungsstelle Frauen – Nottelefon, Winterthur
Betriebsbeitrag 5 000 Franken
- Stadt La Chaux-de-Fonds
Wiederanpflanzung von 1500 Bäumen 4 000 Franken
- Bahnmuseum Albula AG, Bergün
Betriebs- und Unterhaltskosten 4 000 Franken
- Mannebüro züri, Zürich 5 000 Franken
- Hertihuus, Bülach 5 000 Franken
- Arche Therapie, Bülach 5 000 Franken
- Stiftung Wisli, Bülach 15 000 Franken



Auslandhilfe

Im Februar 2023 wurden der Medair 10 000 Franken und im September 2023 der Unicef ebenfalls 10 000 Franken als Soforthilfe für die Erdbeben in der Türkei und in Marokko überwiesen.

- | | |
|---|---------------|
| - Fundaciòn Suiza para los Indigenas del Ecuador, Regensdorf | 4 000 Franken |
| - Women's Hope International
Gegen weibliche Genitalbeschneidung | 6 000 Franken |
| - TearFund Schweiz, Zürich
Bildung statt Kinderarbeit in Uganda | 6 000 Franken |
| - glowbalAct, Fällanden
Gegen Menschenhandel | 6 000 Franken |
| - Grupo Colombo Suizo de Pedagogà Especial
Heilpädagogisches Zentrum Aluna | 8 000 Franken |

Der Stadtrat **beschliesst:**

1. Folgende Beiträge werden 2023 an die Inlandhilfe ausgerichtet:

- | | |
|--|---------------|
| - Brühlgut-Stiftung, Winterthur
Menschen mit Beeinträchtigung beruflich begleiten | 5 000 Franken |
| - Beratungsstelle Frauen – Nottelefon, Winterthur
Betriebsbeitrag | 5 000 Franken |
| - Stadt La Chaux-de-Fonds
Wiederanpflanzung von 1500 Bäumen | 4 000 Franken |
| - Bahnmuseum Albula AG, Bergün
Betriebs- und Unterhaltskosten | 4 000 Franken |
| - Mannebüro züri, Zürich | 5 000 Franken |
| - Hertihuus, Bülach | 5 000 Franken |



- Arche Therapie, Bülach 5 000 Franken
- Stiftung Wisli, Bülach 15 000 Franken

Total Inlandhilfe 48 000 Franken
Kto. 3636.00/Kst. 10.01204

2. Folgende Beiträge werden 2023 an die Auslandhilfe ausgerichtet:

- Fundaciòn Suiza para los Indigenas del Ecuador, Regensdorf 4 000 Franken
- Women's Hope International
Gegen weibliche Genitalbeschneidung 6 000 Franken
- TearFund Schweiz, Zürich
Bildung statt Kinderarbeit in Uganda 6 000 Franken
- glowbalAct, Fällanden
Gegen Menschenhandel 6 000 Franken
- Grupo Colombo Suizo de Pedagogà Especial
Heilpädagogisches Zentrum Aluna 8 000 Franken

Total Auslandhilfe 30 000 Franken
Kto. 3638.00/Kst. 10.01205

3. Mitteilung an:

- a) Begünstigte, mit separatem Brief
- b) Mark Eberli, Stadtpräsident
- c) Markus Wanner, Leiter Finanzen und Informatik
- d) Giovanna Bazzanella, Stadtratssekretariat, für die weitere Bearbeitung

Protokoll Auszug



Behörde Stadtrat

Klassifizierung öffentlich

Beschluss-Nr. 438

Sitzung vom 29. November 2023

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber